



Offizielle Mitteilungen des Kreuzer Yacht Club Deutschland e.V.



Mindertiefen an der deutschen Ostseeküste

Um nicht einen ungeplanten „Zwischenstopp“ einlegen zu müssen, hat das Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) im Mai 2011 eine aktualisierte Übersicht zu zeitweiligen Mindertiefen an der deutschen Ostseeküste (zusammengestellt von der WSA Lübeck und WSA Stralsund) veröffentlicht, die auf den Webseiten des BSH (www.bsh.de) in der Rubrik Schifffahrt/Sportschifffahrt eingesehen werden können. Zum leichteren Auffinden der Informationen ist auf den Seiten des KYCD (www.kycd.de) in der Rubrik News/Nautische Informationen ein Direktlink geschaltet.



Offshore-Windpark Baltic I

Am 2. Mai ist der 16 Kilometer nördlich der Halbinsel Darß/Zingst gelegene Offshore-Windpark in Betrieb genommen worden. Die für Wassersportler wichtigen Informationen hinsichtlich der Kennzeichnung und der Befahrensregeln können im Elektronischen Wasserstraßen-Informationssystem (ELWIS) der WSV eingesehen werden. Grundsätzlich gilt, dass Fahrzeuge unter 24 Meter den Windpark befahren können. Die Ausnahmen sind: Sichtweiten unter 1.000 Meter, Dunkelheit, Windstärken von sechs Beaufort und mehr sowie Fahrzeuge, die mit Grund- oder Schleppnetzen fischen. Nicht gestattet ist das Anlegen oder Festmachen an den WEA und der Umspannplattform sowie das Ankern. Die genauen Informationen zur Kennzeichnung und zum Befahren des Windparks sind im Internet unter www.elwis.de in der Rubrik Bekanntmachungen für Seefahrer einzusehen. Zum leichteren Auffinden der Informationen ist auf den Webseiten des KYCD (www.kycd.de) in der Rubrik News/Nautische Informationen ein Direktlink geschaltet.



Windparks prägen zunehmend
die nordeuropäischen Gewässer

Foto: EnBW / Matthias Heiler, Enscetten

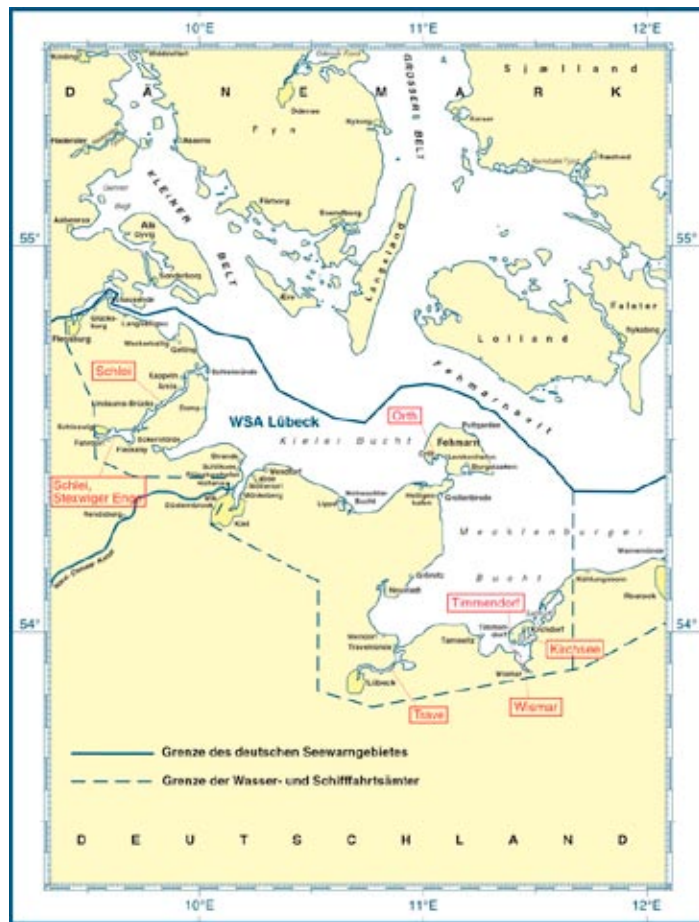


Foto: BSH

Karte des BSH mit zeitweiligen Mindertiefen



Revierinfo Dänemark

Bei 7.300 Kilometer Küste und 406 Inseln ist es nicht verwunderlich, dass die Dänen ein Volk von begeisterten Seglern sind. So ist der Weg bis zum nächsten Hafen mit guten Einrichtungen nie weit. Um auch den deutschen Skipperinnen und Skippern das Revier schmackhafter zu machen, hat Dänemarks Tourismuszentrale den Service für Wassersportler im Internet deutlich ausgeweitet und eine umfassende Sammlung von Informationen veröffentlicht. Von den Beschreibungen der 276 Yachthäfen mit Karten, Fotos und Details zu Service und Infrastruktur, bis zum Download der Broschüre „Dänemark – Segelurlaub 2011“ findet der Wassersportler viele nützliche Informationen. Die Informationen gibt es unter www.visitdenmark.com (Rubrik Aktivurlaub > Segeln & Wassersport) oder über einen Direktlink auf den Webseiten des KYCD (www.kycd.de) in der Rubrik Törnplanung.



Medizinische Erstversorgung an Bord

Am 12. und 13. November 2011 veranstaltet der KYCD in Hamburg den nächsten Intensivkurs mit praktischen Übungen zum Umgang mit Verletzungen und Erkrankungen an Bord. Frühzeitiges Anmelden sichert einen Platz! Maximal können 16 Personen teilnehmen.

Dr. med. Klaus Weber, Allgemeinmediziner, Anästhesist und erfahrener Seesegler, wird einen Ablaufplan für den Umgang mit Situationen vorstellen, die auf See medizinisches Handeln erfordern. Ausführlich wird dann mit den Teilnehmern die an Bord von Fall zu Fall mögliche Versorgung erarbeitet und geübt. Das Programm geht von den besonderen Anforderungen auf See aus. Es unterscheidet sich deshalb deutlich von einem Erste-Hilfe-Kurs für Autofahrer. Ziel ist es, Wassersportlern Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, mit deren Hilfe sie einen Erkrankten oder Verletzten in den vielen einfachen Fällen des Bordalltags ausreichend versorgen können und mit deren Hilfe sie in den wenigen schweren Fällen aktiv dazu beitragen, dass der Patient die Zeit, bis professionelle Hilfe an Bord eintrifft, gut übersteht.

Zu den Seminarinhalten gehören unter anderem: Eine Einführung in diagnostische Verfahren und Hilfsmittel, Wiederbelebung, „Rewarming“ Unterkühlter, die Versorgung von Wunden, Medikamentenkunde und Zahnversorgung. Und es gibt Informationen zur Funkärztlichen Beratung und Hinweise für die sinnvolle Ausstattung von Verbandskasten und Bordapotheke. Das Seminar kostet für Mitglieder des KYCD 115 Euro, für andere Teilnehmer, die als Gäste willkommen sind, 155 Euro. Die detaillierten Informationen und Buchungsunterlagen stehen auf den Webseiten des KYCD (www.kycd.de) in der Rubrik „Lehrgänge“ zum Download bereit oder können in der Geschäftsstelle angefordert werden.



Wiederbelebung will gelernt sein –
beim KYCD wird praktisch geübt



Mit stehendem Mast durch die Niederlande

Die 2011er Ausgabe der 40-seitigen Broschüre „Staanse Mast Route 2011“ gibt hierzu in holländisch, englisch und deutsch alle notwendigen Informationen: von der Routenführung über die Bedienzeiten der Brücken und Schleusen, bis hin zu allgemeinen Auskünften. Die Broschüre kann im Internet heruntergeladen werden, zusätzlich stehen auch aktualisierte Detailkarten der wichtigsten Verkehrswege zum Download zur Verfügung. Info: www.varendoejesamen.nl/



Werden Sie KYCD-Mitglied! Die Leistungen überzeugen

Auszüge aus dem Leistungskatalog des KYCD: Mitgliedsheft viermal im Jahr mit nautischen Informationen, aktuellen Nachrichten und Clubinfos; Infoschriften und Broschüren zu nautischen Themen; Seminarreisen, Praxistrainings und Lehrgänge; Einkaufsvorteile bei den Partnern des KYCD, ...und das alles für nur **28 € im Jahr** (38 € für Fahrtenkipper, die keinem anderen Segel- oder Motoryachtverein angehören).

Besuchen Sie uns im Internet: www.kycd.de – hier finden Sie zahlreiche Infos: News aus der Branche; Nautische Informationen; Downloads der KYCD-Broschüren und wichtiger und interessanter Unterlagen; Seminarübersicht mit Terminen und Anmeldeformularen; Vorstellung der Partner, bei denen die KYCD-Mitglieder Produkte und Leistungen zu Sonderkonditionen erhalten.

Kreuzer Yacht Club Deutschland e.V., Neumühlen 21, 22763 Hamburg, Tel. 040/741 341 00, Fax 040/741 341 01, E-Mail: info@kycd.de, Internet: www.kycd.de. Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag bis Mittwoch: 08.30 bis 11.30 Uhr, Donnerstag 08.30 bis 15.30 Uhr.



Anmeldung zur Mitgliedschaft

Name: _____
Vorname: _____ Geb.-Datum: _____
Straße: _____ PLZ, Ort: _____
Telefon: _____ Fax: _____
Mobil: _____ E-Mail: _____

- ☐ **€ 28,00 Jahresbeitrag**
Für Mitglieder eines Segel- oder Motoryachtvereins
Ich bin Mitglied im: _____
(bitte Vereinsnamen angeben)
- ☐ **€ 38,00 Jahresbeitrag**
Für Mitglieder, die keinem Segel- oder Motoryachtverein angehören
- ☐ Hiermit beauftrage ich den Kreuzer Yacht Club Deutschland e.V. bis auf Widerruf, den Mitgliedsbeitrag vom nachstehenden Konto abzubuchen.

Name des Kontoinhabers: _____
Name der Bank: _____
BLZ: _____ Konto-Nr.: _____
Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Mein Fahrtgebiet:

- ☐ Binnen ☐ Ostsee ☐ Nordsee ☐ Mittelmeer ☐ Hochsee
☐ Ich bin Mitsegler ☐ Ich bin Charterer

Ich besitze eine(n):

- ☐ Jolle ☐ Segelyacht ☐ Trimaran ☐ Katamaran
☐ Motorsegler ☐ Motorboot ☐ keine Yacht

Bootsdaten:

Schiffsname: _____ Schiffstyp: _____
Heimathafen: _____ Registriernummer: _____
Rufzeichen: _____ Segel-Nr.: _____
Länge: _____ Breite: _____
Tiefgang: _____ Motor: _____
Farbe Rumpf: _____ Farbe Aufbau: _____

Bitte einsenden an: Kreuzer Yacht Club Deutschland e.V.
Neumühlen 21 · 22763 Hamburg